



Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Technischer Ausschuss			

<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Tiefbauamt	Sachbearb.: Herr Porath
------------------	--------------------	----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:		
Finanzabteilung		I	II	III
Tiefbauamt				

**TOP: Errichtung von Wartehallen
- Beschlussfassung über das Bauprogramm**

Produktgruppe: 54.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

1. Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss stimmt dem vorgeschlagenen Bauprogramm zu.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:	Produkt:		Verbuchung:		
95.000 € (brutto)	Nr.	54.01.07	<input type="checkbox"/> Ergebnisplan <input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan	Konto:	Jahr:
	Text	ÖPNV		68110 / 78530	2024
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme:				
85.500 €	701				
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht bzw. nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung Deckungsvorschlag:			Auswirkungen auf Folgejahre:		
			Abschreibungsaufwand:	NKF-Nutzungsdauer (Jahre):	
			3.167 € / Jahr (30 Jahre)		

3. Sachverhalt und Begründung:

In den Ortschaften von Arpe sowie in Oberkirchen an der Bushaltestelle „Mühlengraben“ auf der Straßenseite von Westfeld kommend sind keine Wartehallen vorhanden. Die Warteflächen befinden sich derzeit in unbefestigten Nebenflächen. Daher sollen hier diese Flächen mit Betonsteinpflaster versehen werden. In Arpe wird die neue Halle in Fahrtrichtung Kückelheim aufgestellt. Die neue Halle in Oberkirchen wird in Fahrtrichtung Schmallenberg vorgesehen.

Ein weiteres Wartehäuschen in Oberkirchen soll an der Haltestelle „Riemeske an der K 17 in Fahrtrichtung Grafschaft aufgestellt werden. Hier ist die bestehende Halle vom Dach bis zum Fachwerk baufällig, so dass ein Neubau erforderlich wird.

Die Haltestelle für den Gewerbepark Hochsauerland bei Bad Fredeburg befindet sich an der Bundesstraße B 511 mit einer Busbucht. Am Gehwegrand soll eine Wartehalle in Fahrtrichtung Bad Fredeburg erstmalig aufgestellt werden.

Aus dem Aspekt von Sicherheit und Service werden die neuen Wartehallen aus Glas und Metall in der bekannten Ausführung errichtet. Die Akzeptanz für die Benutzung des öffentlichen Personennahverkehr wird so durch eine bessere Ausstattung der Haltestellen gefördert.

Die Maßnahmen werden nach ÖPNVG NRW mit einer Zuwendung von 90 % der Bausumme für die Stadt Schmallenberg gefördert. Im Förderantrag sind Baukosten in Höhe von 95.000 Euro aufgeführt. Die rechtskräftige Bewilligung ist im Dezember 2023 eingegangen.